



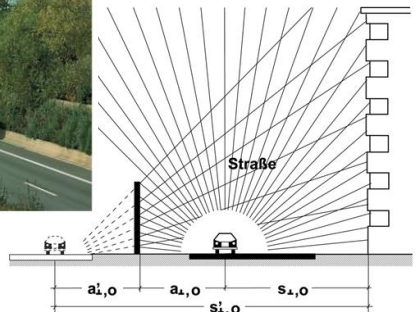
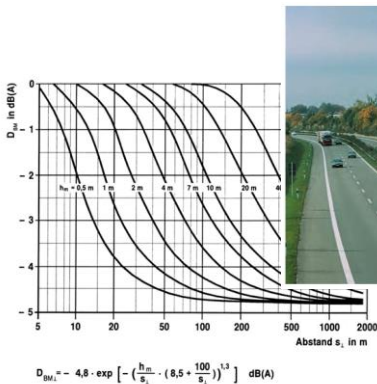
Vergleich der geltenden Lärm- Rechenmodelle mit der neuen EU Berechnungsmethode CNOSSOS

Nach einer Umfrage des Umweltbundesamtes wird die Lärmquelle Straßenverkehr als besonders störend und belästigend empfunden. Deswegen spielt die Straßenverkehrslärberechnung eine solch große Rolle.

Die Lärmberechnung an Straßen in Deutschland erfolgt momentan nach den beiden (aufeinander aufbauenden) Methoden RLS-90 und VBUS.

Ab Ende 2018 wird EU-weit das Berechnungsmodell CNOSSOS eingeführt, das für eine einheitliche Lärmkartierung sorgen soll. Die Ergebnisse der Lärmberechnungen in den einzelnen Mitgliedsstaaten werden dadurch miteinander vergleichbar. Außerdem können basierend auf einer europaweiten einheitlichen Datenbasis Community Measures zur abgestimmten Lärmbekämpfung eingesetzt werden.

Im Rahmen dieser Arbeit sollen die Einsatzkriterien abgegrenzt und die verschiedenen Modelle zur Lärmberechnung theoretisch verglichen werden. Es soll desweiteren auch auf Kritik oder Lob an dem neuen EU- Verfahren eingegangen werden.



Betreuer:

Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel; Barbara Schuck, M.Sc